



Beschluss des Vorstands der edding Aktiengesellschaft

Jahresabschluss der edding Aktiengesellschaft zum 31. Dezember 2018

Der Vorstand der edding Aktiengesellschaft schlägt folgende Verwendung für den Jahresüberschuss vor:

Von dem im Geschäftsjahr 2018 erzielten Jahresüberschuss in Höhe von **€ 6.619.220,38** werden entsprechend § 58 Abs. 2 AktG **€ 3.309.610,19** in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt.

Der Vorstand schlägt der Hauptversammlung vor, aus dem Bilanzgewinn folgende Dividende an die Aktionäre zu verteilen:

€ 2,45 je Vorzugsstückaktie im rechnerischen Nennwert von € 5,--

ISIN DE 0005647937 (WKN 564 793)

Dies sind bei 473.219 Stück dividendenberechtigten Vorzugsstückaktien **€ 1.159.386,55**.

€ 2,40 je Stammstückaktie im rechnerischen Nennwert von € 5,--

ISIN DE 0005647903 (WKN 564 790)

Dies sind bei 600.000 Stück dividendenberechtigten Stammstückaktien **€ 1.440.000,--**.

Der nach der Ausschüttung verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von **€ 710.223,64** soll in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt werden.

Ahrensburg, 15. April 2019

Der Vorstand

Per Ledermann

Thorsten Streppelhoff

Sönke Gooß